

Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.06.2025 – 31.05.2026

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten.....	3
Fondscharakteristik	3
Rechtlicher Hinweis.....	4
Fondsdetails	5
Umlaufende Anteile	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR.....	8
Fondsergebnis in EUR	9
A. Realisiertes Fondsergebnis.....	9
B. Nicht realisiertes Kursergebnis.....	9
C. Ertragsausgleich.....	9
Kapitalmarktbericht.....	10
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds.....	11
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	13
Vermögensaufstellung in EUR per 29.05.2026.....	14
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	18
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2025 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.).....	19
Bestätigungsvermerk.....	21
Steuerliche Behandlung.....	23
Fondsbestimmungen	24
Ökologische und/oder soziale Merkmale	31
Anhang	38

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.06.2025 bis 31.05.2026

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflagedatum
AT0000714274	Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien (R) A	Ausschüttung	EUR	18.04.2001
AT0000A1U651	Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien (RZ) A	Ausschüttung	EUR	03.04.2017
AT0000714282	Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien (R) T	Thesaurierung	EUR	18.04.2001
AT0000A1U644	Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien (RZ) T	Thesaurierung	EUR	03.04.2017
AT0000A2XN33	Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien (SZ) T ¹	Thesaurierung	EUR	01.06.2022
AT0000712716	Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	29.10.2002

¹ Die gegenständliche Tranche SZ ist ausschließlich für Veranlagungen im Zuge der nachhaltigen Vermögensverwaltung der Raiffeisen Bankengruppe vorgesehen.

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.06. – 31.05.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	16.08.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	R-Tranche (EUR): 2,000 % RZ-Tranche (EUR): 1,000 % SZ-Tranche (EUR): 0,650 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv ohne Bezugnahme zu einem Referenzwert verwaltet.

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilsinhaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien für das Rechnungsjahr vom 01.06.2025 bis 31.05.2026 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 29.05.2026 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.05.2024	31.05.2025	31.05.2026
Fondsvermögen gesamt in EUR	224.682.682,48	202.170.597,56	215.044.045,38
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000714274) in EUR	251,73	218,03	225,06
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000714274) in EUR	251,73	218,03	225,06
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U651) in EUR	154,07	134,79	140,85
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U651) in EUR	154,07	134,79	140,85
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000714282) in EUR	312,06	273,65	286,95
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000714282) in EUR	312,06	273,65	286,95
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U644) in EUR	167,21	147,66	156,12
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U644) in EUR	167,21	147,66	156,12
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2XN33) in EUR	112,38	99,55	105,62
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2XN33) in EUR	112,38	99,55	105,62
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A2R8Q2) in EUR	123,66	-	-
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A2R8Q2) in EUR	123,66	-	-
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000712716) in EUR	329,83	289,53	305,96
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000712716) in EUR	329,83	289,53	305,96
		18.08.2025	17.08.2026
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		5,0000	4,0000
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR		2,8000	2,5000
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		2,0846	1,4014
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR		1,3918	1,0114
Auszahlung / Anteil (SZ) (T) EUR		1,0186	0,7567
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		9,6294	6,3099
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR		6,5824	4,7042
Wiederveranlagung / Anteil (SZ) (T) EUR		4,8384	3,5533
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR		12,3902	8,2161

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.05.2025	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.05.2026
AT0000714274 (R) A	61.350,448	8.354,372	-5.191,059	64.513,761
AT0000A1U651 (RZ) A	41.067,566	1.848,872	-5.545,230	37.371,208
AT0000714282 (R) T	355.049,595	60.794,026	-44.093,974	371.749,647
AT0000A1U644 (RZ) T	257.556,792	37.670,545	-31.362,651	263.864,686
AT0000A2XN33 (SZ) T	10,000	0,000	0,000	10,000
AT0000712716 (R) VTA	166.002,331	25.138,804	-36.258,294	154.882,841
Gesamt umlaufende Anteile				892.392,143

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (R) (AT0000714274)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	218,03
Ausschüttung am 18.08.2025 (errechneter Wert: EUR 215,19) in Höhe von EUR 5,0000, entspricht 0,023235 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	225,06
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,023235 x 225,06)	230,29
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	12,26
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	5,62
Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U651)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	134,79
Ausschüttung am 18.08.2025 (errechneter Wert: EUR 133,62) in Höhe von EUR 2,8000, entspricht 0,020955 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	140,85
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,020955 x 140,85)	143,80
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	9,01
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	6,69
Thesaurierungsanteile (R) (AT0000714282)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	273,65
Auszahlung am 18.08.2025 (errechneter Wert: EUR 274,37) in Höhe von EUR 2,0846, entspricht 0,007598 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	286,95
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,007598 x 286,95)	289,13
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	15,48
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	5,66
Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U644)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	147,66
Auszahlung am 18.08.2025 (errechneter Wert: EUR 148,10) in Höhe von EUR 1,3918, entspricht 0,009398 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	156,12
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,009398 x 156,12)	157,59
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	9,93
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	6,72
Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2XN33)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	99,55
Auszahlung am 18.08.2025 (errechneter Wert: EUR 99,86) in Höhe von EUR 1,0186, entspricht 0,010200 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	105,62
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,010200 x 105,62)	106,70
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	7,15
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	7,18

Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000712716)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	289,53
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	305,96
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	16,43

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %
5,67

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformancewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag, Rücknahmeabschlag, Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern, nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die Wertentwicklung in der Zukunft. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln. Anhand der Darstellung können Sie bewerten, wie der Fonds in der Vergangenheit verwaltet wurde.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.05.2025 (881.036,732 Anteile)	202.170.597,56
Ausschüttung am 18.08.2025 (EUR 5,0000 x 62.057,091 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000714274))	-310.285,46
Ausschüttung am 18.08.2025 (EUR 2,8000 x 40.367,682 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U651))	-113.029,51
Auszahlung am 18.08.2025 (EUR 2,0846 x 359.433,149 Thesaurierungsanteile (R) (AT0000714282))	-749.274,34
Auszahlung am 18.08.2025 (EUR 1,3918 x 261.406,074 Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U644))	-363.824,97
Auszahlung am 18.08.2025 (EUR 1,0186 x 10,000 Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2XN33))	-10,19
Ausgabe von Anteilen	33.029.668,63
Rücknahme von Anteilen	-30.527.086,85
Anteiliger Ertragsausgleich	-38.277,59
Fondsergebnis gesamt	11.945.568,10
Fondsvermögen am 31.05.2026 (892.392,143 Anteile)	215.044.045,38

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinsenerträge	22.911,65
Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-42,99
Dividendenerträge (inkl. Dividendenäquivalent)	2.236.250,98
	2.259.119,64
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-3.816.818,79
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-198.619,29
Abschlussprüferkosten	-9.384,00
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-1.000,00
Depotgebühr	-85.108,38
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-7.137,35
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-12.828,28
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-13.467,16
Researchkosten	-35.951,41
Kosten für Nachhaltigkeitsresearch / iZm Engagement-Prozess	-6.293,18
	-4.186.607,84
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-1.927.488,20
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	19.627.492,46
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-11.507.298,86
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	8.120.193,60
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	6.192.705,40

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	5.682.280,20
Veränderung der Dividendenforderungen	32.304,91
	5.714.585,11

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	38.277,59
	38.277,59
Fondsergebnis gesamt	11.945.568,10

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 207.744,46 EUR.

Kapitalmarktbericht

2025 erwies sich erneut als ein sehr gutes Aktienjahr. Politische Entwicklungen wie US-Zölle, Handelskonflikte und geopolitische Auseinandersetzungen sorgten zwischenzeitlich zwar für Kursschwankungen, konnten die positive Stimmung an den Aktienmärkten jedoch nicht nachhaltig beeinträchtigen. Europäische Aktien gehörten zu den stärksten Regionen, darunter auch österreichische Aktien mit einem Wertzuwachs beim Wiener Aktienindex von rund 50 %, einschließlich Dividenden. Zu den stärkeren Marktsegmenten zählten zudem lateinamerikanische Aktienmärkte. Erstmals seit langem schnitten Schwellenländeraktien insgesamt deutlich besser ab als Aktien aus den Industrienationen. Diese Trends setzten sich zunächst auch im neuen Jahr fort, bis die militärische Eskalation im Nahen Osten im März deutliche Kursrückgänge an den Aktienmärkten weltweit auslöste. Im April und Mai wurden diese Verluste jedoch bereits wieder aufgeholt. Etliche Börsenindizes erreichten neue Rekordhochs, darunter in den USA, Japan, Deutschland, Frankreich, Taiwan und Korea.

Das wiederholte Ein- und Auspreisen von Zinssenkungen sowie sprunghafte Entscheidungen und widersprüchliche Ankündigungen der US-Administration sorgten 2025 auch an den Anleihemärkten für Kursschwankungen. Insgesamt präsentierten sich diese jedoch deutlich ruhiger als in den Vorjahren. Die meisten Anleihemarktsegmente erzielten in ihren jeweiligen lokalen Währungen Wertzuwächse, vor allem dank der laufenden Zinserträge. Kurzlaufende Anleihen schnitten dabei meist besser ab als langlaufende. Zu den stärksten Segmenten zählten Schwellenländeranleihen in Hartwährung. Bei Dollar-Anleihen mussten Euro-basierte Investor:innen allerdings Verluste hinnehmen, da der deutlich schwächere US-Dollar den Wert dieser Anleihen in Euro spürbar verringerte. 2026 präsentierten sich die meisten Rentenmärkte ohne klaren Trend, zuletzt aber mit einer freundlicheren Tendenz. Per Ende Mai weisen fast alle Marktsegmente eine leicht positive Wertentwicklung auf, wobei Schwellenländeranleihen sowie Hochzins- und Unternehmensanleihen aus den USA in der Performance-Rangliste vorn liegen.

Bei den Rohstoffen war Gold 2025 erneut besonders stark und übertraf dabei selbst die meisten Aktienmärkte. Auch die übrigen Edelmetalle legten kräftig zu. Industriemetalle insgesamt verzeichneten in Euro leichte Wertzuwächse, während Energierohstoffe deutlich nachgaben und in Euro rund 24 % an Wert verloren. 2026 setzten die Rohstoffe ihren breit getragenen Anstieg fort. Dieser wird diesmal klar angeführt von Energieträgern, insbesondere von Erdöl und Erdölprodukten, auch wenn diese zuletzt nachgaben. Die europäische Einheitswährung legte 2025 gegenüber dem US-Dollar deutlich zu und gewann in ähnlichem Ausmaß auch gegenüber dem japanischen Yen. Auch gegenüber dem chinesischen Yuan und dem britischen Pfund wertete der Euro auf, allerdings in geringerem Ausmaß als gegenüber dem US-Dollar. Im neuen Jahr gab es bei den wichtigsten Währungen bislang nur geringe Bewegungen.

Nach den inzwischen weitgehend überwundenen Verwerfungen durch die Corona-Pandemie stehen die weltwirtschaftlichen Beziehungen und Lieferketten erneut unter Druck, insbesondere durch anhaltende bzw. eskalierende geopolitische Konfrontationen und Konflikte, aktuell vor allem im Mittleren Osten, sowie durch die Zollpolitik der USA. Dies könnte weitere dauerhafte Verschiebungen in Lieferketten und globalen Wirtschaftsstrukturen auslösen und die Wettbewerbsposition einzelner Länder erheblich verändern. Hinzu kommen langfristige Herausforderungen durch Klimawandel, Demografie und hohe öffentliche Verschuldung in vielen Ländern. Gleichzeitig könnten rasche Fortschritte im Bereich der künstlichen Intelligenz ganze Branchen und Geschäftsmodelle grundlegend verändern und neue Gewinner und Verlierer hervorbringen. Das Wirtschafts- und Finanzmarktumfeld bleibt damit anspruchsvoll und könnte auch in den kommenden Quartalen für erhebliche Kursschwankungen in nahezu allen Anlageklassen sorgen.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Der Fonds wies im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs von 7,18 % (SZ-Tranche), 5,67 % (R-Tranche) und 6,72 % (RZ-Tranche) auf. Der globale Gesundheitssektor durchlief eine Phase außergewöhnlicher regulatorischer und politischer Umwälzungen, die seine defensive Rolle spürbar in Frage stellte. Im Zentrum stand die US-Gesundheitspolitik unter Präsident Trump und Gesundheitsminister Robert F. Kennedy Jr., dessen Kurs anhaltende Verunsicherung schürte. Personelle Umbrüche bei FDA und CDC (Centers for Disease Control and Prevention – die zentrale US-Bundesbehörde für Gesundheitsschutz und Seuchenbekämpfung), eine kritische Haltung gegenüber etablierten Impfprogrammen sowie Eingriffe in Beratungsgremien führten zu Vertrauensverlusten und belasteten insbesondere Impfstoffhersteller. Die Executive Order zur „Most Favored Nation“-Preisbindung sowie die fortlaufenden Medicare-Preisverhandlungen unter dem Inflation Reduction Act setzten Big Pharma unter Margendruck. Angekündigte Sektor-Zölle auf importierte Arzneimittel und Medizinprodukte belasteten zusätzlich europäische Hersteller mit hohem US-Exposure.

Der GLP-1-Boom blieb prägendes Anlagethema, verlor jedoch an Dynamik: Wachsende Konkurrenz, orale Wirkstoffe und Erstattungsdiskussionen dämpften zuvor euphorische Bewertungen. In Onkologie, Immunologie und seltenen Erkrankungen setzte sich die Verlagerung zu zielgerichteten Therapien fort. Angesichts auslaufender Blockbuster-Patente – der sogenannten „Patent Cliff“ gegen Ende der Dekade – beschleunigte sich die M&A- und Lizenzaktivität deutlich. Die KI etablierte sich endgültig als Produktivitätshebel in Wirkstoffforschung, klinischer Entwicklung und Diagnostik und prägte Investitionsentscheidungen quer durch den Sektor.

Auf MSCI-Subsektorebene zeigte sich eine ausgeprägte Spreizung: Medizintechnik enttäuschte und zählte zu den schwächeren Subsektoren – belastet durch Zölle, Margendruck, abnehmende Volumina im elektiven Geschäft sowie Spillover-Effekte der GLP-1-Thematik auf einzelne Segmente. Healthcare-Distribution und Life-Sciences entwickelten sich uneinheitlich, mit selektiven Erholungstendenzen bei Life-Sciences nach längerer Schwächephase. Pharma und Biotech litten unter politischem Gegenwind, während US-Krankenversicherer durch steigende medizinische Kostenquoten und regulatorische Eingriffe bei Medicare Advantage etwas unter Druck gerieten.

Regional ergab sich ein heterogenes Bild: US-Healthcare blieb der globalen Marktentwicklung deutlich hinterher, Europa zeigte sich dank solider Pipelines ausgewählter Pharmaschwergewichte und beschleunigter EMA-Zulassungen relativ stabiler. Japan profitierte von einer schwächeren Yen-getriebenen Exportstärke. China erlebte eine bemerkenswerte Biotech-Renaissance: Lizenzdeals chinesischer Unternehmen mit westlichen Konzernen erreichten Rekordvolumina und etablierten das Land als zunehmend gleichberechtigten Innovationspartner. Die transregionale Kooperation – insbesondere zwischen US-Big-Pharma und chinesischen Biotech – wurde zu einem strukturprägenden Trend, auch wenn geopolitische Spannungen und Diskussionen um den BIOSECURE Act fortbestanden.

Das Thema „Wellbeing“ (in erster Linie Wasseraufbereitung, Hygiene, Sicherheitstechnik, Sportartikel, Fitnessseinrichtungen und -geräte sowie Lebensmittelsicherheit und gesunde Lebensmittel) wird durch die Sektoren Industrie, defensiver und zyklischer Konsum sowie Versorger abgedeckt. Hier entwickelten sich die einzelnen Sektoren recht unterschiedlich, allerdings wiesen drei der vier Sektoren eine bessere Performance als der Healthcare-Sektor auf. Der Anteil der Wellbeing-Aktien am Gesamtfonds lag zum Ende der Berichtsperiode bei knapp 7 %.

Im Laufe des Berichtsjahres wurden die Aktien von Hutchmed China, Wuxi Biologics, Akeso, Duality Biotherapeutics, Shanghai Microport Medbot, Janux Therapeutics, Tenaya Therapeutics, Revolution Medicines, Argenx, Ardelyx, Ocular Therapeutics, VIR Biotechnology, Telix Pharmaceuticals, Wuxi XDC, Charles River, Xylem, CRISPR Therapeutics, Shenzhen Mindray und Anta Sports neu in den Fonds aufgenommen.

Im Gegenzug wurden die Titel von Idexx, Zimmer Biomet, Merck KGaA, Evotec, CSL, Cigna, Evolent, Hain Celestial, Sunopta, Gerresheimer und ICON zur Gänze verkauft.

Zum Berichtsstichtag enthielt der Fonds insgesamt 101 Aktienpositionen, die größten Ländergewichtungen bestanden in den USA, gefolgt von China, Großbritannien, der Schweiz, Dänemark und Frankreich.



Auf der Währungsseite legte der Euro im Berichtszeitraum gegenüber dem US-Dollar und dem Britischen Pfund jeweils um 2,8 % sowie gegenüber der Dänischen Krone um 0,2 % zu, verlor jedoch gegenüber dem Chinesischen Renminbi und dem Schweizer Franken um 3,5 % bzw. 2,4 % an Wert.

**Transparenz zur Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmalen
(Art. 8 iVm Art 11 Verordnung (EU) 2019/2088 / Offenlegungsverordnung)**

Informationen über die Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale entnehmen Sie bitte dem Anhang „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ zu diesem Rechenschaftsbericht.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fonds- vermögen
Aktien		CHF	9.800.859,82	4,56 %
Aktien		CNY	954.648,20	0,44 %
Aktien		DKK	8.959.843,44	4,17 %
Aktien		EUR	14.487.380,00	6,74 %
Aktien		GBP	13.104.202,94	6,09 %
Aktien		HKD	16.845.868,95	7,83 %
Aktien		JPY	4.489.065,68	2,09 %
Aktien		NOK	751.316,33	0,35 %
Aktien		SEK	5.671.406,08	2,64 %
Aktien		USD	133.974.116,33	62,30 %
Summe Aktien			209.038.707,77	97,21 %
Aktien ADR		USD	6.297.746,30	2,93 %
Summe Aktien ADR			6.297.746,30	2,93 %
Bezugsrechte		EUR	0,00	0,00 %
Summe Bezugsrechte			0,00	0,00 %
Summe Wertpapiervermögen			215.336.454,07	100,14 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			-58.566,14	-0,03 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			-58.566,14	-0,03 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			2.955,82	0,00 %
Dividendenforderungen			163.142,54	0,08 %
Summe Abgrenzungen			166.098,36	0,08 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-399.940,91	-0,19 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-399.940,91	-0,19 %
Summe Fondsvermögen			215.044.045,38	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 29.05.2026

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird. Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben. Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		CH0432492467	ALCON INC ALC	CHF	30.300	1.300	1.000		51,720000	1.714.287,59	0,80 %
Aktien		CH0030170408	GEBERIT AG-REG GEBN	CHF	1.150		50		505,000000	635.289,61	0,30 %
Aktien		CH0013841017	LONZA GROUP AG-REG LONN	CHF	3.000				502,200000	1.648.088,39	0,77 %
Aktien		CH0012005267	NOVARTIS AG-REG NOVN	CHF	24.000		11.000		118,260000	3.104.785,87	1,44 %
Aktien		CH1499059983	ROCHE HOLDING AG ROP	CHF	7.500	7.500			328,900000	2.698.408,36	1,25 %
Aktien		CNE100003G67	SHENZHEN MINDRAY BIO-MEDIC-A 300760	CNY	50.000	50.000			150,780000	954.648,20	0,44 %
Aktien		DK0061802139	ALK-ABELLO A/S ALKB	DKK	45.000		25.000		265,200000	1.596.895,59	0,74 %
Aktien		DK0010272202	GENMAB A/S GMAB	DKK	6.300	1.300			1.699,500000	1.432.689,93	0,67 %
Aktien		DK0062498333	NOVO NORDISK A/S-B NOVOB	DKK	130.000	15.000	8.000		293,600000	5.107.282,64	2,37 %
Aktien		DK0060257814	ZEALAND PHARMA A/S ZEAL	DKK	19.000	4.000			323,700000	822.975,28	0,38 %
Aktien		NL0010832176	ARGENX SE ARGX	EUR	4.800	4.800			719,000000	3.451.200,00	1,60 %
Aktien		NL0011872650	BASIC-FIT NV BFIT	EUR	24.000		11.000		30,740000	737.760,00	0,34 %
Aktien		FR0006174348	BUREAU VERITAS SA BVI	EUR	26.000				25,750000	669.500,00	0,31 %
Aktien		FR0000121667	ESSILORLUXOTTICA EL	EUR	11.000	1.000			174,800000	1.922.800,00	0,89 %
Aktien		IE0000669501	GLANBIA PLC GLB	EUR	38.000		12.000		20,860000	792.680,00	0,37 %
Aktien		ES0171996095	GRIFOLS SA - B GRF/P	EUR	200.000		200.000		6,850000	1.370.000,00	0,64 %
Aktien		FR0000120578	SANOFI SAN	EUR	48.000	8.000			76,360000	3.665.280,00	1,70 %
Aktien		IT0005162406	TECHNOGYM SPA TGYM	EUR	37.000		28.000		17,680000	654.160,00	0,30 %
Aktien		FR0000031577	VIRBAC SA VIRP	EUR	3.400		600		360,000000	1.224.000,00	0,57 %
Aktien		GB0009895292	ASTRAZENECA PLC AZN	GBP	53.000		2.000		137,360000	8.394.442,20	3,90 %
Aktien		GB00BN7SWP63	GSK PLC GSK	GBP	145.000		5.000		19,180000	3.206.803,11	1,49 %
Aktien		GB00BP92CJ43	TATE & LYLE PLC TATE	GBP	150.000	30.000			4,918000	850.619,78	0,40 %
Aktien		GB00B39J2M42	UNITED UTILITIES GROUP PLC UU/	GBP	42.000		13.000		13,470000	652.337,85	0,30 %
Aktien		KYG0146B1032	AKESO INC 9926	HKD	200.000	260.000	60.000		110,400000	2.419.460,88	1,13 %
Aktien		KYG040111059	ANTA SPORTS PRODUCTS LTD 2020	HKD	50.000	50.000			74,500000	408.174,45	0,19 %
Aktien		CH1391448177	BEONE MEDICINES LTD-H 6160	HKD	140.000	190.000	50.000		175,100000	2.686.171,38	1,25 %
Aktien		KYG2929M1087	DUALITY BIOTHERAPEUTICS INC 9606	HKD	40.000	65.000	25.000		209,200000	916.940,61	0,43 %
Aktien		KYG4672N1198	HUTCHMED CHINA LTD 13	HKD	1.050.000	1.150.000	100.000		17,790000	2.046.844,18	0,95 %
Aktien		KYG4818G1010	INNOVENT BIOLOGICS INC 1801	HKD	250.000	60.000	170.000		74,850000	2.050.460,22	0,95 %
Aktien		CNE100004QP1	SHANGHAI MICROPORT MEDBOT-H 2252	HKD	900.000	1.400.000	500.000		25,440000	2.508.875,74	1,17 %
Aktien		KYG970081173	WUXI BIOLOGICS CAYMAN INC 2269	HKD	780.000	1.120.000	340.000		32,380000	2.767.521,37	1,29 %
Aktien		KYG9808A1058	WUXI XDC CAYMAN INC 2268	HKD	180.000	180.000			52,800000	1.041.420,12	0,48 %
Aktien		JP3118000003	ASICS CORP 7936	JPY	32.000		3.000		4.657,000000	803.548,85	0,37 %
Aktien		JP3475350009	DAIICHI SANKYO CO LTD 4568	JPY	140.000	30.000			2.662,500000	2.009.896,62	0,93 %
Aktien		JP3266400005	KUBOTA CORP 6326	JPY	58.000		17.000		2.810,500000	878.957,04	0,41 %
Aktien		JP3270000007	KURITA WATER INDUSTRIES LTD 6370	JPY	17.000		8.000		8.691,000000	796.663,17	0,37 %
Aktien		NO0003054108	MOWI ASA MOWI	NOK	40.000		10.000		202,800000	751.316,33	0,35 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ ILB-Fak- tor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermö- gen
Aktien		SE0021309614	AUTOLIV INC-SWED DEP RECEIPT ALIV	SEK	7.000		2.000		1.190,000000	771.582,07	0,36 %
Aktien		SE0009922164	ESSITY AKTIEBOLAG-B ESSITYB	SEK	30.000				260,000000	722.489,81	0,34 %
Aktien		SE0000202624	GETINGE AB-B SHS GETIB	SEK	75.000				188,500000	1.309.512,78	0,61 %
Aktien		SE0000872095	SWEDISH ORPHAN BIOVITRUM AB SOBI	SEK	50.000		10.000		437,600000	2.026.676,55	0,94 %
Aktien		SE0011205202	VITROLIFE AB VITR	SEK	90.000	5.000			100,900000	841.144,87	0,39 %
Aktien		US0028241000	ABBOTT LABORATORIES ABT	USD	59.000	7.500	5.000		86,300000	4.371.496,03	2,03 %
Aktien		US00287Y1091	ABBVIE INC ABBV	USD	55.000	5.000	7.000		218,630000	10.323.803,39	4,80 %
Aktien		US00404A1097	ACADIA HEALTHCARE CO INC ACHC	USD	60.000	5.000	5.000		23,760000	1.223.953,64	0,57 %
Aktien		US00846U1016	AGILENT TECHNOLOGIES INC A	USD	10.000				135,380000	1.162.309,51	0,54 %
Aktien		US0197701065	ALLOGENE THERAPEUTICS INC ALLO	USD	1.100.000	920.000	220.000		2,250000	2.124.919,51	0,99 %
Aktien		US02043Q1076	ALNYLAM PHARMACEUTICALS INC ALNY	USD	10.700	4.200	500		305,060000	2.802.440,01	1,30 %
Aktien		US0304201033	AMERICAN WATER WORKS CO INC AWK	USD	5.500				122,350000	577.742,00	0,27 %
Aktien		US0311621009	AMGEN INC AMGN	USD	18.500	5.300	4.500		336,480000	5.344.391,50	2,49 %
Aktien		US0396971071	ARDELIX INC ARDX	USD	300.000	350.000	50.000		6,250000	1.609.787,51	0,75 %
Aktien		US07373V1052	BEAM THERAPEUTICS INC BEAM	USD	45.000	10.000			32,800000	1.267.224,73	0,59 %
Aktien		US09061G1013	BIOMARIN PHARMACEUTICAL INC BMRN	USD	14.000	1.000			52,740000	633.921,44	0,29 %
Aktien		US1011371077	BOSTON SCIENTIFIC CORP BSX	USD	70.000	14.000	14.000		49,110000	2.951.448,81	1,37 %
Aktien		US1101221083	BRISTOL-MYERS SQUIBB CO BMY	USD	82.000	15.000	13.000		56,910000	4.006.542,18	1,86 %
Aktien		US12674W1099	CABALETTA BIO INC CABA	USD	450.000	150.000			3,770000	1.456.535,74	0,68 %
Aktien		US03073E1055	CENCORA INC COR	USD	8.600	2.100			267,710000	1.976.652,50	0,92 %
Aktien		US1598641074	CHARLES RIVER LABORATORIES CRL	USD	6.500	6.500			181,340000	1.011.985,40	0,47 %
Aktien		CH0334081137	CRISPR THERAPEUTICS AG CRSP	USD	20.000	20.000			56,380000	968.104,74	0,45 %
Aktien		US2358511028	DANAHER CORP DHR	USD	21.000	3.000	3.000		180,630000	3.256.690,28	1,51 %
Aktien		US2521311074	DEXCOM INC DXCM	USD	14.000	1.000	2.000		72,340000	869.508,48	0,40 %
Aktien		US28176E1082	EDWARDS LIFESCIENCES CORP EW	USD	31.000	10.000	7.000		85,960000	2.287.838,59	1,06 %
Aktien		US5324571083	ELI LILLY & CO LLY	USD	16.200	500	10.500		1.126,800000	15.672.169,99	7,29 %
Aktien		US3755581036	GILEAD SCIENCES INC GILD	USD	43.500	7.000	3.500		136,220000	5.087.417,90	2,37 %
Aktien		US40412C1018	HCA HEALTHCARE INC HCA	USD	5.500	1.500			384,390000	1.815.106,25	0,84 %
Aktien		US4448591028	HUMANA INC HUM	USD	4.500	500			308,700000	1.192.659,37	0,55 %
Aktien		US46120E6023	INTUITIVE SURGICAL INC ISRG	USD	13.000	1.500	5.200		423,630000	4.728.216,36	2,20 %
Aktien		US4622221004	IONIS PHARMACEUTICALS INC IONS	USD	35.000	11.000	21.000		77,330000	2.323.717,54	1,08 %
Aktien		US4622601007	IOVANCE BIOTHERAPEUTICS INC IOVA	USD	380.000	305.000	70.000		4,300000	1.402.876,15	0,65 %
Aktien		US46266C1053	IQVIA HOLDINGS INC IQV	USD	6.500	500			181,090000	1.010.590,26	0,47 %
Aktien		US47103J1051	JANUX THERAPEUTICS INC JANX	USD	60.000	60.000			14,740000	759.304,57	0,35 %
Aktien		IE00B4Q5ZN47	JAZZ PHARMACEUTICALS PLC JAZZ	USD	7.000		1.000		235,380000	1.414.603,99	0,66 %
Aktien		US5500211090	LULULEMON ATHLETICA INC LULU	USD	4.500	1.500			131,330000	507.392,14	0,24 %
Aktien		US58155Q1031	MCKESSON CORP MCK	USD	5.600	1.600	1.100		756,980000	3.639.483,15	1,69 %
Aktien		US58933Y1055	MERCK & CO. INC. MRK	USD	13.000	3.000	45.000		119,890000	1.338.115,48	0,62 %
Aktien		US5534981064	MSA SAFETY INC MSA	USD	5.000		1.000		170,210000	730.671,82	0,34 %
Aktien		US64125C1099	NEUROCRINE BIOSCIENCES INC NBIX	USD	13.500	1.500			156,390000	1.812.633,61	0,84 %
Aktien		US64135M1053	NEUROGENE INC NGNE	USD	40.000	13.000	3.000		27,500000	944.408,67	0,44 %
Aktien		US67576A1007	OCULAR THERAPEUTIX INC OCUL	USD	100.000	100.000			9,150000	785.576,30	0,37 %
Aktien		US72703H1014	PLANET FITNESS INC - CL A PLNT	USD	15.000	7.000	500		52,900000	681.262,07	0,32 %
Aktien		US74276L1052	PROCEPT BIOROBOTICS CORP PRCT	USD	25.000	11.000			27,200000	583.816,27	0,27 %
Aktien		US75629V1044	RECURSION PHARMACEUTICALS-A RXRX	USD	170.000	40.000			3,440000	502.081,99	0,23 %
Aktien		US75886F1075	REGENERON PHARMACEUTICALS REGN	USD	4.800	700	400		621,520000	2.561.318,74	1,19 %
Aktien		US75943R1023	RELAY THERAPEUTICS INC RLAY	USD	100.000	70.000	150.000		13,900000	1.193.389,14	0,55 %
Aktien		US76155X1000	REVOLUTION MEDICINES INC RVMD	USD	22.000	44.000	22.000		154,630000	2.920.678,26	1,36 %
Aktien		GB00BMVP7Y09	ROYALTY PHARMA PLC- CL A RPRX	USD	18.000				54,480000	841.931,75	0,39 %
Aktien		US8036071004	SAREPTA THERAPEUTICS INC SRPT	USD	57.000	27.000			17,300000	846.619,45	0,39 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		IE00BFY8C754	STERIS PLC STE	USD	5.000				215,400000	924.661,94	0,43 %
Aktien		US8636671013	STRYKER CORP SYK	USD	14.000				307,630000	3.697.634,69	1,72 %
Aktien		US87990A1060	TENAYA THERAPEUTICS INC TNYA	USD	1.200.000	1.200.000			0,798900	823.077,91	0,38 %
Aktien		US8835561023	THERMO FISHER SCIENTIFIC INC TMO	USD	12.500	3.100	3.300		487,220000	5.228.804,46	2,43 %
Aktien		US91324P1021	UNITEDHEALTH GROUP INC UNH	USD	30.000	6.200	8.200		382,530000	9.852.672,25	4,58 %
Aktien		US92532F1003	VERTEX PHARMACEUTICALS INC VRTX	USD	11.500		2.200		447,970000	4.422.970,59	2,06 %
Aktien		US92686J1060	VIKING THERAPEUTICS INC VKTX	USD	26.000				32,190000	718.557,63	0,33 %
Aktien		US92764N1028	VIR BIOTECHNOLOGY INC VIR	USD	133.000	133.000			9,550000	1.090.491,52	0,51 %
Aktien		US92847W1036	VITAL FARMS INC VITL	USD	27.000	9.000	4.000		10,450000	242.240,82	0,11 %
Aktien		US98419M1009	XYLEM INC XYL	USD	6.500	6.500			109,250000	609.680,19	0,28 %
Aktien		US98978V1035	ZOETIS INC ZTS	USD	12.500	500	1.000		78,270000	839.987,12	0,39 %
Aktien ADR		US09075V1026	BIONTECH SE-ADR BNTX	USD	35.000	24.500			93,440000	2.807.812,84	1,31 %
Aktien ADR		US52490G1022	LEGEND BIOTECH CORP-ADR LEGN	USD	100.000	78.000	58.000		28,260000	2.426.271,73	1,13 %
Aktien ADR		US87961M1053	TELIX PHARMACEUTICALS LTD TLX	USD	130.000	140.000	10.000		9,530000	1.063.661,73	0,49 %
Bezugsrechte		FR0014017CN7	ESSILORLUXOTTICA SA -SCRIP 2653282D	EUR	11.000	11.000			0,000000	0,00	0,00 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										215.336.454,07	100,14 %
Summe Wertpapiervermögen										215.336.454,07	100,14 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
				EUR						-58.566,14	-0,03 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										-58.566,14	-0,03 %
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										2.955,82	0,00 %
Dividendenforderungen										163.142,54	0,08 %
Summe Abgrenzungen										166.098,36	0,08 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-399.940,91	-0,19 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-399.940,91	-0,19 %
Summe Fondsvermögen										215.044.045,38	100,00 %

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000714274	R	Ausschüttung	EUR	225,06	64.513,761
AT0000A1U651	RZ	Ausschüttung	EUR	140,85	37.371,208
AT0000714282	R	Thesaurierung	EUR	286,95	371.749,647
AT0000A1U644	RZ	Thesaurierung	EUR	156,12	263.864,686
AT0000A2XN33	SZ	Thesaurierung	EUR	105,62	10,000
AT0000712716	R	Vollthesaurierung Ausland	EUR	305,96	154.882,841

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 28.05.2026 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Schweizer Franken	CHF	0,914150
Chinesische Yuan	CNY	7,897150
Dänische Krone	DKK	7,473250
Britische Pfund	GBP	0,867250
Hongkong Dollar	HKD	9,126000
Japanische Yen	JPY	185,457300
Norwegische Krone	NOK	10,797050
Schwedische Kronen	SEK	10,796000
Amerikanische Dollar	USD	1,164750

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		AU000000CSL8	CSL LTD CSL	AUD			16.000
Aktien		CH0012032048	ROCHE HOLDING AG-GENUSSCHEIN ROG	CHF			10.000
Aktien		DE0005664809	EVOTEC SE EVT	EUR			235.000
Aktien		DE000A0LD6E6	GERRESHEIMER AG GXI	EUR		4.000	32.000
Aktien		DE0006599905	MERCK KGAA MRK	EUR			4.200
Aktien		KYG1146Y1017	BEONE MEDICINES LTD 6160	HKD		10.000	130.000
Aktien		US30050B1017	EVOLENT HEALTH INC - A EVH	USD		10.000	150.000
Aktien		US4052171000	HAIN CELESTIAL GROUP INC HAIN	USD			120.000
Aktien		IE0005711209	ICON PLC ICLR	USD			7.500
Aktien		US45168D1046	IDEXX LABORATORIES INC IDXX	USD			2.000
Aktien		CA8676EP1086	SUNOPTA INC STKL	USD			160.000
Aktien		US1255231003	THE CIGNA GROUP CI	USD			9.000
Aktien		US98956P1021	ZIMMER BIOMET HOLDINGS INC ZBH	USD			7.000
Bezugsrechte		FR001400XV34	ESSILORLUXO-SCRIP 2567683D	EUR			10.000

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäftsverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäftsverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Vereinfachter Ansatz
--------------------------------------	----------------------

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2025 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	306
Anzahl der Risikoträger	97
fixe Vergütungen	33.768.914,75
variable Vergütungen (Bonii)	3.263.816,45
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	37.032.731,20
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.589.796,43
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	3.704.547,51
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	11.760.892,24
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	163.152,20
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	17.218.388,38

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.
- Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltsystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“). Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.
- In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgrading).
- Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).
- Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.
- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.

- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 13.06.2025 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 24.10.2025 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.
- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 26. August 2026

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.



Mag. Hannes Cizek



Mag. (FH) Dieter Aigner

Bestätigungsvermerk

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2026, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Mai 2026 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum dieses Bestätigungsvermerks erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist gemäß § 14 Abs. 3 InvFG für die nachprüfende Kontrolle des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds verantwortlich.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von den für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollen um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutender Mängel in den internen Kontrollen, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Bernhard Mechtler.

Wien
26. August 2026

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Bernhard Mechtler
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Die steuerliche Behandlung wird von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oebk.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oebk.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idGF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 51 % des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate, in internationale Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren von Unternehmen, die in der Entwicklung, der Herstellung oder dem Verkauf von Produkten oder Dienstleistungen im Zusammenhang mit dem Gesundheitswesen (einschließlich Medizin, Pharmazie, Biotechnologie) oder von Produkten oder Dienstleistungen, die zum körperlichen, geistigen, sozialen Wohlbefinden der Menschen („Wellbeing“) beitragen, tätig sind. Zum Bereich „Wellbeing“ zählen beispielsweise Wasseraufbereitung, Sicherheitstechnik, Hygiene und gesunde Ernährung.

Der Investmentfonds investiert insgesamt zumindest 80 % des Fondsvermögens in Anlagen, die zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale und/oder nachhaltiger Anlageziele des Investmentfonds verwendet werden. Bei der direkten Veranlagung in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente werden ausschließlich Titel erworben, die zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale und/oder nachhaltiger Anlageziele des Investmentfonds verwendet werden.

Es erfolgt keine Veranlagung in Unternehmen, die von den in Artikel 12 Absatz 1 Buchstaben a bis g der DelVO (EU) 2020/1818 (Mindeststandards für sogenannte „Paris-abgestimmte EU-Referenzwerte“ bzw. „EU Paris-aligned Benchmarks“) genannten Kriterien betroffen sind.

Zusätzlich werden keine derivativen Instrumente erworben, die Nahrungsmittelspekulation ermöglichen oder unterstützen können.

Nähere Informationen zu den Negativkriterien sind im Anhang 1 „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ des Prospekts enthalten.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen. Die jederzeitige Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts bleibt hiervon unberührt.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 % des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10% des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 % des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 30% des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 30 % des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 25 % des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren, kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren sowie den Anteil an Anlagen, die zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale und/oder nachhaltiger Anlageziele verwendet werden, unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 % des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 3a Liquiditätsmanagement-Instrumente

Zur Wahrung der Interessen der Anteilinhaber hat die Verwaltungsgesellschaft folgende Liquiditätsmanagement-Instrumente vorgesehen:

Rücknahmebeschränkung und **Verlängerung der Kündigungsfrist**. Ein zeitgleicher Einsatz ausgewählter Liquiditätsmanagement-Instrumente ist zulässig, wenn dies zur Wahrung der Interessen der Anleger erforderlich ist.

Rücknahmebeschränkung

Eine Rücknahmebeschränkung kann vorübergehend unter Berücksichtigung der Marktverhältnisse und erwarteter Zahlungsströme aktiviert werden.

Verlängerung der Kündigungsfrist

Die Verwaltungsgesellschaft kann die Rücknahmefrist (Kündigungsfrist) vorübergehend verlängern. Dies berührt nicht die Rücknahmefrequenz.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 5 % zur Deckung der Ausgabe-kosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilschei-nen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszusahlen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Juni bis zum 31. Mai.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Erträgnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteil-scheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen so-wie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 16. August des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 16. August der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszus zahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 16. August der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszus zahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 16. August des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszus zahlen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandsstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 2 % des Fondsvermögens, die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 % des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.
--

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der ESMA zu übermitteln. Die ESMA veröffentlicht ein Verzeichnis aller geregelten Märkte auf ihrer Website und aktualisiert es regelmäßig.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter:

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Kanalinseln:	The International Stock Exchange (TISE)
2.3.	Montenegro:	Podgorica
2.4.	Russland:	Moscow Exchange
2.5.	Schweiz:	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG
2.6.	Serbien:	Belgrad
2.7.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")
2.8.	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland:	Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE – AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE – FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE – EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai National Stock Exchange of India Limited (NSE) India International Exchange (IFSC)
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.



3.17.	Peru:	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA:	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.13.	Türkei:	TurkDEX
5.14.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Name des Produkts:

Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien

Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900DN2F7FG886B427

Das Produkt (der Fonds) wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. als Verwaltungsgesellschaft verwaltet. Fondsmanager: Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
☒ ☒ ☐ Ja	☒ ☐ ☒ Nein
☐ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ____%	☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es <u>93,05 %</u> nachhaltige Investitionen
☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
☐ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ____%	☒ mit einem sozialen Ziel
	☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Fonds berücksichtigte im Zuge der Veranlagung ökologische und soziale Merkmale, wie insbesondere Klimawandel, Naturkapital & Biodiversität, Umweltverschmutzung und Abfall, ökologische Verbesserungsmöglichkeiten (wie grüne Technologien und erneuerbare Energien), Humanressourcen, Produkthaftung & -sicherheit, Beziehung zu Interessensgruppen sowie soziale Verbesserungsmöglichkeiten (wie Zugang zu Gesundheitsversorgung). Corporate Governance sowie unternehmerisches Verhalten & Unternehmensethik (gesamt „gute Unternehmensführung“) waren jedenfalls Voraussetzung für eine Veranlagung.

Es bestand keine Beschränkung auf bestimmte ökologische oder soziale Merkmale. Zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Referenzwert bestimmt.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Verwaltungsgesellschaft analysiert laufend Unternehmen und Staaten auf Basis interner und externer Researchquellen. Die Ergebnisse dieses Nachhaltigkeitsresearch münden gemeinsam mit einer gesamtheitlichen ESG-Bewertung, inkludierend einer ESG-Risikobewertung in den sogenannten ‚Raiffeisen-ESG-Indikator‘. Der Raiffeisen-ESG-Indikator wird auf einer Skala von 0-100 gemessen. Die Beurteilung erfolgt unter Berücksichtigung der jeweiligen Unternehmensbranche.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Raiffeisen-ESG-Indikator betrug zum Ende des Rechnungsjahres: 74,58

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Rechnungsjahr 01.06.2024 - 31.05.2025: Raiffeisen-ESG-Indikator: 74,87
 Rechnungsjahr 01.06.2023 - 31.05.2024: Raiffeisen-ESG-Indikator: 74,92
 Rechnungsjahr 01.06.2022 - 31.05.2023: Raiffeisen-ESG-Indikator: 74,00
 Rechnungsjahr 01.06.2021 - 31.05.2022: Raiffeisen-ESG-Indikator: 72,00

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die Zielsetzungen der nachhaltigen Investitionen umfassten eine Verbesserung in den Bereichen Klimawandel, Naturkapital & Biodiversität, Umweltverschmutzung und Abfall, ökologischen Verbesserungsmöglichkeiten (wie grünen Technologien und erneuerbaren Energien), Humanressourcen, Produkthaftung & -sicherheit, Beziehungen zu Interessensgruppen, sozialen Verbesserungsmöglichkeiten (wie Zugang zu Gesundheitsversorgung) im Vergleich zum traditionellen Markt. Corporate Governance sowie unternehmerisches Verhalten & Unternehmensethik (gesamt „gute Unternehmensführung“) waren jedenfalls Voraussetzung für eine Veranlagung.

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wurde auf Basis des internen Indikators „Raiffeisen-ESG-Corporate Indikator“ durchgeführt. Dabei wurde eine große Bandbreite an Datenpunkten aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) zusammengezogen. Neben Nachhaltigkeits-Risiken und -Chancen wurde auch der Beitrag der unternehmerischen Tätigkeit auf nachhaltige Zielsetzungen entlang der gesamten unternehmerischen Wertschöpfungskette durchleuchtet und in qualitative und quantitative Ratings übergeleitet. Ein wichtiger Bestandteil dabei war der nachhaltige Einfluss der jeweiligen Produkte und/oder Dienstleistungen (wirtschaftliche Tätigkeit).

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Um eine erhebliche Beeinträchtigung eines ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziels zu vermeiden, wurden Titel, die gegen für diesen Zweck von der Verwaltungsgesellschaft definierten Negativkriterien zu Umwelt und sozialen Zielsetzungen (zum Beispiel Förderung und Verwendung von Kohle, Verstoß gegen Arbeitsrechte, Verletzung der Menschenrechte, Korruption) verstoßen, nicht als nachhaltiges Investment angerechnet. Des Weiteren zählten Unternehmen, die im internen Zukunfts-Themen Research negativ bewertet wurden, nicht zum nachhaltigen Investment.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Siehe dazu die Angaben unter „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die im Rahmen der Anlagestrategie geltenden Positiv- und Negativkriterien deckten alle Aspekte der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen ab (z.B. Vermeidung von Umweltzerstörung, Korruption, Menschenrechtsverletzungen oder Berücksichtigung der ILO-Kernarbeitsnormen). Das Fondsmanagement prüfte laufend durch verschiedene Informationskanäle wie Medien und Researchagenturen, ob bei einem Investment schwerwiegende Kontroversen vorliegen.

Darüber hinaus wurde das Fondsvermögen mittels eines Screening-Tools eines anerkannten ESG-Researchproviders auf mögliche Verstöße gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen geprüft. Ein Unternehmen, das die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen nicht einhielt, kam für eine Veranlagung nicht in Betracht. Von einem Verstoß wurde ausgegangen, wenn ein Unternehmen in einen oder mehrere kontroverse Fälle verwickelt war, in denen es glaubwürdige Anschuldigungen gab, dass das Unternehmen oder sein Management unter Verletzung globaler Normen schwerwiegenden Schaden in großem Umfang angerichtet hatte.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgte durch Negativkriterien, durch Integration von ESG-Research im Investmentprozess (ESG-Scores) und in der Titelauswahl (Positivkriterien). Die Verwendung von Positivkriterien beinhaltet die absolute und relative Bewertung von Unternehmen in Bezug auf Stakeholderbezogene Daten, wie etwa im Bereich Mitarbeitende, Gesellschaft, Lieferant:innen, Geschäftsethik und Umwelt. Zusätzlich wurde bei Unternehmen durch das „Engagement“ in Form von Unternehmensdialogen und insbesondere Ausübung von Stimmrechten auf die Reduktion von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen hingewirkt. Diese unternehmensbezogenen Engagementaktivitäten wurden unabhängig von einer konkreten Veranlagung im jeweiligen Unternehmen durchgeführt und werden derzeit nicht auf Fondsebene dokumentiert. Die Tabelle zeigt die Themengebiete, aus denen Nachhaltigkeitsfaktoren für nachteilige Auswirkungen insbesondere berücksichtigt wurden, sowie die Maßnahmen, die schwerpunktmäßig zum Einsatz kamen.

Unternehmen		Negativkriterien	Positivkriterien
Umwelt	Treibhausgasemissionen	✓	✓
	Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	✓	✓
	Wasser (Verschmutzung, Verbrauch)		✓
	Gefährlicher Abfall		✓
Soziales und Beschäftigung	Verstöße bzw. mangelnde Prozesse zu United Nations Global Compact (Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung) und OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen; Arbeitsunfälle	✓	✓
	Geschlechtergerechtigkeit		✓
	Kontroversielle Waffen	✓	✓



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: Rechnungsjahr 01.06.2025 – 31.05.2026

Größte Investitionen	Sektor	in % der Vermögenswerte	Land
US5324571083 ELI LILLY & CO LLY	Gesundheitswesen	7,66	Vereinigte Staaten von Amerika
US00287Y1091 ABBVIE INC ABBV	Gesundheitswesen	4,51	Vereinigte Staaten von Amerika
US91324P1021 UNITEDHEALTH GROUP INC UNH	Gesundheitswesen	4,15	Vereinigte Staaten von Amerika
GB0009895292 ASTRAZENECA PLC AZN	Gesundheitswesen	3,81	Großbritannien
US8835561023 THERMO FISHER SCIENTIFIC INC	Gesundheitswesen	2,73	Vereinigte Staaten von Amerika
US46120E6023 INTUITIVE SURGICAL INC ISRG	Gesundheitswesen	2,72	Vereinigte Staaten von Amerika
US0028241000 ABBOTT LABORATORIES ABT	Gesundheitswesen	2,60	Vereinigte Staaten von Amerika
DK0062498333 NOVO NORDISK A/S-B NOVOB	Gesundheitswesen	2,56	Dänemark
US0311621009 AMGEN INC AMGN	Gesundheitswesen	2,51	Vereinigte Staaten von Amerika
US1011371077 BOSTON SCIENTIFIC CORP BSX	Gesundheitswesen	2,38	Vereinigte Staaten von Amerika
US3755581036 GILEAD SCIENCES INC GILD	Gesundheitswesen	2,18	Vereinigte Staaten von Amerika
US92532F1003 VERTEX PHARMACEUTICALS INC	Gesundheitswesen	2,13	Vereinigte Staaten von Amerika
US8636671013 STRYKER CORP SYK	Gesundheitswesen	2,04	Vereinigte Staaten von Amerika
US1101221083 BRISTOL-MYERS SQUIBB CO BMY	Gesundheitswesen	1,80	Vereinigte Staaten von Amerika
FR0000120578 SANOFI SAN	Gesundheitswesen	1,71	Frankreich



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die im folgenden angegebenen Werte beziehen sich auf das Ende des Rechnungsjahres..

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Zum Berichtsstichtag waren 100 % der Investitionen des gesamten Fondsvermögens auf ökologische oder soziale Merkmale gemäß der Anlagestrategie ausgerichtet (#1, siehe auch Informationen unter „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“). 0,00 % des gesamten Fondsvermögens waren „andere Investitionen“ (#2, siehe auch Informationen unter „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“).

93,05 % des gesamten Fondsvermögens waren nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen gemäß Art. 2 Z 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung) (#1A, siehe auch Informationen unter „Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?“ und „Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?“).





#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.

Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Anlagestruktur	Anteil Fonds in %
Gesundheitswesen	93,92
Nicht Basiskonsumgüter	2,13
Industrie	2,02
Basiskonsumgüter	1,57
Versorgungsbetriebe	0,57
Bankguthaben	-0,21
Gesamt / Total	100,00

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für Kernenergie beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

● Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert²?

☐ Ja:

☐ In fossiles Gas

☐ In Kernenergie

☐ Nein.

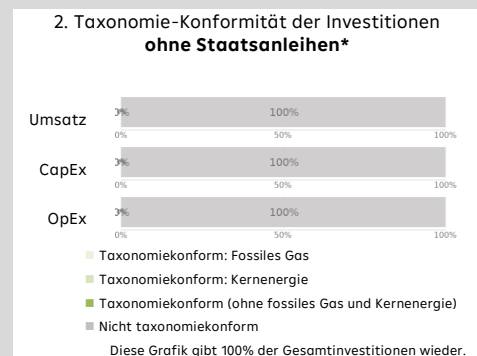
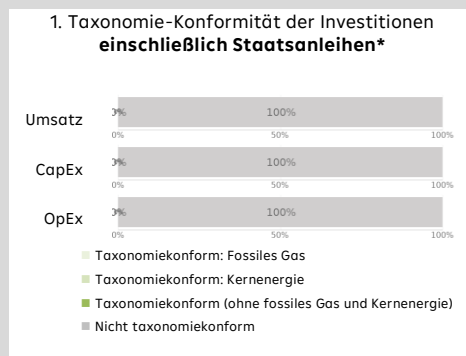
Nicht anwendbar.

² Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen wirtschaftsrelevanten Investition der Unternehmen, in die investiert wird aufzeigen.
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

In vergangenen Berichtszeiträumen hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

● sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/8652 nicht berücksichtigen.

● **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wird auf Basis des Raiffeisen-ESG-Indikators durchgeführt. Da dieser sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfasst, ist die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht sinnvoll. Der Anteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umweltziele und auf soziale Ziele insgesamt betrug im Berichtszeitraum 93,05 % des Fondsvermögens.

● **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wird auf Basis des Raiffeisen-ESG-Indikators durchgeführt. Da dieser sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfasst, ist die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht sinnvoll. Der Anteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umweltziele und auf soziale Ziele insgesamt betrug im Berichtszeitraum 93,05 % des Fondsvermögens.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Bei Investitionen, die weder als nachhaltige Investition eingestuft wurden noch auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, handelte es sich um Sichteinlagen. Sichteinlagen unterlagen nicht den Nachhaltigkeitskriterien der Anlagestrategie und dienten primär der Liquiditätssteuerung. Abgrenzungen waren in der Position „Andere Investitionen“ enthalten.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Im Laufe des Berichtszeitraums implementierte der Fonds die in den „Leitlinien zu Fondsname, die ESG- oder nachhaltigkeitsbezogene Begriffe verwenden“ der europäischen Wertpapieraufsichtsbehörde ESMA (European Securities and Markets Authorities) vom 21.08.2024 vorgegebenen Kriterien für die Veranlagung in Unternehmen. Im Hinblick auf die Erfüllung der mit dem Fonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale erfolgte eine laufende Prüfung gegen definierte Grenzen im Rahmen des internen Limitsystems.

Die Umsetzung der Anlagestrategie umfasste verbindliche Negativkriterien, eine umfassende nachhaltigkeitsbezogene Analyse und die Konstruktion der Portfolios unter Berücksichtigung der ESG Bewertung und des ESG Momentums. Dabei wurde besonders hoher Wert auf die Qualität des Unternehmens und des Geschäftsmodells gelegt. Ein hoher Grad an Nachhaltigkeit und fundamentaler Stärke waren ausschlaggebend für eine Veranlagung.

Des Weiteren erfolgte im Rahmen des proprietären Zukunfts-Themen Research eine Bewertung für Sektoren und Subsektoren im Hinblick auf deren Potential aus Nachhaltigkeitssicht, die sich auf einer fünfteiligen Skala widerspiegelt und die erste Säule des Raiffeisen-ESG-Indikators für Unternehmenstitel darstellt. Die Zukunfts-Themen umfassen derzeit insbesondere die Bereiche Energie, Infrastruktur, Rohstoffe, Technologie, Gesundheit/ Ernährung/ Wohlbefinden, Kreislaufwirtschaft und Mobilität. Der Fonds hat am Ende des Berichtszeitraums 99,78 % des Fondsvermögens in Titel investiert, die im Hinblick der Zukunfts-Themen sehr positiv oder positiv eingeschätzt wurden.

Zur Umsetzung der Mitwirkungspolitik finden Sie nähere Informationen im jährlich erstellten Engagementbericht auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft im Abschnitt „Nachhaltigkeit“ unter „Policies & Reports“.

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.